



Jahresbericht 2024

1. Vorstand

Der aktuelle Vorstand besteht aus drei Mitgliedern: Tatjana Pugatscheva (Vorsitzende, Erstwahl 2015), Elke Apelt (Stellv. Vorsitzende, Erstwahl 2022), Lucia Wienand (Schatzmeisterin, Erstwahl 2015). Zohre Goudarzi („Emma“) hat direkt nach der Wahl im August 2022 den Vorstand wieder verlassen.

2. Büro

Die beiden Bürokräfte Shabnam Ahmadi und Lara Berens beendeten ihre Tätigkeit zum 1. Januar 2024. Von Januar bis Mitte Mai wurde das Büro von den drei aktiven Vorstandsfrauen sowie Almut Saligman geführt. Ab Mitte Mai wurde Peggy Wolf als Bürokraft in Teilzeit eingestellt.

3. Arbeit mit geflüchteten Frauen und Migrantinnen

3.1 Deutsch- und Alphabetisierungskurse

Im Berichtsjahr fanden folgende Kurse statt

- Alphabetisierungskurs: 1x pro Woche
- Deutsch für Anfängerinnen ohne Vorkenntnisse: 3x pro Woche
- Deutsch für Anfängerinnen mit Vorkenntnissen: 3x pro Woche
- Deutsch für Fortgeschrittene: 1x pro Woche
- Deutsch für Ukrainer*innen: 2 Kurse

Die Kurse wurden geleitet von acht Kursleiterinnen: Christa Mandt, Cordula Rau-Holz, Dorothee Heister, Gabriele Ulbrich, Jutta Lutz-Kadereit, Renate Munk, Susanne Schuchart, Tatjana Pugatscheva sowie von Almut Saligmann und Christiane Tieben als zuverlässige Vertretung. Vielen Dank an alle Kursleiterinnen für ihre großartige Arbeit!

Der Einstieg war fast jederzeit möglich. Die Gruppengröße variierte von Kurs zu Kurs. Zum Dienstagskurs kommen auch Mütter mit kleinen Kindern. Die Kurse werden von der Paritätischen Akademie NRW gefördert.

3.2 Weitere Sprachkurse

- Jeweils ein Englisch- und ein Französischkurs fanden 1x pro Woche statt.
- Der Englischkurs montags abends wurde im vierten Quartal aufgrund mangelnder Teilnehmerinnenanzahl eingestellt, eine Wiederaufnahme ist in einem anderen Format ab 2025 angestrebt.

3.3 Weitere Kurse: Literarischer Gesprächskreis, Nähtreff

Zudem fanden jeweils 1x pro Woche ein literarischer Gesprächskreis außer Haus sowie ein Nähtreff für Migrant*innen im ifz statt.

4. Psychologische Beratungen

Die psychologischen Beratungen sind kostenlos und anonym und sie dauern in der Regel 60 Minuten. Es werden Einzel-, Paar- und Familienberatungen unbürokratisch, ehrenamtlich und kostenlos durchgeführt. Die Beratungen werden auf Deutsch, Französisch und Englisch angeboten.

Im Berichtsjahr wurden 4 Frauen, u.a. aus Marokko und dem Iran, in insgesamt 33 Sitzungen psychologisch begleitet. Herausforderungen waren Terminkoordinationen aufgrund von Arbeits- und Reisezeiten sowie Erkältungswellen.

5. Internationale Frauenfrühstücke

Zehn Frühstücke fanden im Berichtsjahr in gewohnter Form statt:

Februar	Frauen-Leben-Freiheit / Revolution im Iran
März	Frauen Netzwerk für Frieden
April	Heimatismuseum Beuel

Mai*	Geführter Rundgang in der Gedenkstätte und dem NS-Dokumentationszentrum Bonn
Juni	75 Jahre Grundgesetz
Juni	Picknick am Alten Zoll
September*	Theaterstück „Die Insel der Träume“
Oktober	Das Lieferkettengesetz
November	Amnesty International
Dezember	Weihnachts- und Jubiläumsfeier

*finanziert durch den Integrationsrat der Stadt Bonn

6. Museumsbesuche

Vier Museumsbesuche fanden im Berichtsjahr mit Führungen ukrainischer Geflüchteten statt:

17. April*	Landesmuseum „Welt im Wandel“
04. Mai*	Gedenkstätte der Opfer der NS-Zeit, im Rahmen des Frauenfrühstücks
14. Mai*	Landesmuseum „Welt im Wandel“
04. Dez.*	Heimatismuseum Beuel

Die Besuche werden mit 2 weiteren Terminen im Januar 2025 fortgeführt.

* Alle Museumsbesuche wurden finanziert durch den Integrationsrat der Stadt Bonn.

7. IFZ-Projekte und Kooperationen in Bonn

08. März	Internationaler Frauentag, Infotisch im Stadthaus
23. Mai	Zur Europawahl, Tag der Demokratie - 75 Grundgesetz: Aktion auf dem Remigiusplatz „Gemeinsam für Demokratie“
09. Juni	Vielfalt! Das Bonner Kultur- und Begegnungsfest auf dem Bonner Markt
28. September	Bonner Interkulturelle Woche: Theateraufführung Frauen! Leben! Freiheit! (Die Insel der Träume) Das Projekt wurde vom Integrationsrat der Stadt Bonn gefordert.
01. Oktober	SDG-Tage: Straßenaktion zur nachhaltigen Wollproduktion vorm Geschäft Lana Grossa
16. November	Bonner Buchmesse Migration: Lesung aus dem Buch Frauen! Leben! Freiheit! von Narges Mohammadi

8. 25-jähriges Jubiläum

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen des Jubiläums und der Partnerschaft mit der Stadt Bonn.

8.1 Kurzfilm über das 25-jährige Bestehen

Ein Kurzfilm mit Ausschnitten unserer Arbeit der letzten 25 Jahre kann unter dem Titel „Von Frauen für Frauen - 25 Jahre internationales frauenzentrum bonn“ über unsere Homepage online angeschaut werden. Der direkte Link ist: <https://vimeo.com/1033761597>. Der Film dokumentiert die Entwicklung des Internationalen Frauenzentrums Bonn seit seinem Bestehen. Er hatte auf dem Festakt im Rathaus der Stadt Bonn am 25. November seine Premiere (s. 8.2).

8.2 Jahrespartnerschaft mit der Stadt Bonn

Seit dem Jahr 2000 lädt die Stadt Bonn alljährlich eine in Bonn ansässige internationale Organisation zu einer Jahrespartnerschaft ein. Die Organisation hat die Möglichkeit, sich und ihre Themenfelder in einer Reihe von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen zu präsentieren. Die Stadt unterstützt diese Veranstaltungen mit umfangreichen Serviceleistungen als Beitrag zu einer vertieften internationalen wie kommunalen Zusammenarbeit.

Auf Beschluss des Ausschusses für Europa, Internationales, Wissenschaft, Wirtschaft und Arbeit vom November 2023 ist die Bundesstadt Bonn für das Jahr 2024 eine Jahrespartnerschaft mit dem Internationalen Frauenzentrum Bonn (IFZ) eingegangen.

Im Rahmen der städtischen Jahrespartnerschaft hat das IFZ gemeinsam mit FEMNET e.V. und UN Women Bonn e.V. einen Infoslot zum Schwerpunktthema „Gegen Gewalt an Frauen“ im Zeitraum 8. bis 20. November 2024 auf den digitalen Infoscreens in der U-Bahn-Station des Hauptbahnhofs in Bonn gezeigt.

Am 25.11.2024 – Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen – haben wir mit zahlreichen Freund*innen im schönen Bonner Alten Rathaus gefeiert und wurden ganz herzlich von unserer Oberbürgermeisterin Katja Dörner empfangen. Als Ehrengast hat unsere Schirmfrau Heidemarie Wieczorek-Zeul ein Grußwort an das ifz gerichtet. Bettina Metz von UN Women Deutschland hat einen Impulsvortrag zum Thema Gewalt an Frauen gehalten.

9. ifz-Netzwerke und Kooperationspartner*innen

Wir sind weiterhin in folgenden Netzwerken vertreten:

1. Arbeitskreis Psychiatrie und Migration
2. AsA Ausbildung statt Abschiebung e.V.
3. BFF-Baha'i Frauen-Forum
4. BildungsForum Lernwelten
5. Blindenzentrum Tibet Förderkreis e.V.
6. Bonner Netzwerk für Entwicklung
7. Bonner flüchtlingspolitisches Netzwerk „Weltoffen“
8. Bündnis 30 / Die Grünen, AK Frauen
9. Chinesischer Frauenverein NRW
10. Deutsch-Afrikanisches Zentrum Bonn e.V. (DAZ)
11. Deutsch-Usbekische Gesellschaft (DUSG)
12. Evangelischer Kirchenkreis Bad Godesberg
13. FEMNET e.V.
14. Frauen helfen Frauen e.V.
15. FrauenComputerClub Bonn e.V.
16. Frauennetzwerk für Frieden e.V.
17. Gesprächskreis Lokale Agenda
18. Hilfe für Frauen in Not – Frauenhaus Bonn e.V.
19. Menschen ohne Papiere
20. MIGRApolis – Haus der Vielfalt
21. Neema International e.V.
22. Netzwerk Antidiskriminierungsarbeit
23. Politikatelier
24. Runder Tisch gegen Kinderarmut
25. Syn. Frauenarbeit i. ev. Kirchenkreis BN
26. UN Women Deutschland e.V.

9. Pressearbeit

Im Jahr 2024 wurden einige unserer Aktivitäten in Bonner **Zeitungen** (Bonner General Anzeiger, Bonner Rundschau, Schaufenster Bonn) angekündigt.

2024 wurde die ifz-**Internetseite** durchschnittlich 6160-mal aufgerufen. Das ist eine Erhöhung um 32%. 831 Besucher konnte die Internetseite verzeichnen, eine Steigerung um 21%. Das Programm wird auf der Webseite regelmäßig aktualisiert. Berichte und Publikationen werden hochgeladen und sind abrufbar.

Auf der **Facebook**-Seite „Internationales Frauenzentrum Bonn“, wird ebenfalls über unsere Aktivitäten berichtet. Im Jahre 2024 hatte die Seite 534 (+22) Follower und 366 (+163) Aufrufe.

Auf **Instagram** werden Fotos von unseren öffentlichen Aktivitäten und Straßenaktionen angekündigt. Hier hat das ifz 237 (+69) „Follower“.

10. Mitgliederzahlen

Das ifz verzeichnet derzeit 99 Mitglieder, darunter 17 Mitgliedsorganisationen. Im Jahr 2024 gab es 3 Austritte (1 wg. Todesfall) und 1 Eintritt.

Unter den knapp 100 Mitgliedern zahlen einige schon länger keinen Beitrag mehr. Sie sind noch einmal angeschrieben worden. Nicht zahlende Mitglieder werden künftig nach einem Beschluss der Mitgliederversammlung aus der Liste genommen (siehe Satzung §5 / 3a).

Noch einmal der Hinweis: Für Spenden, die 300 Euro oder weniger betragen, ist in Deutschland in der Regel keine Spendenbescheinigung erforderlich, um sie steuerlich geltend zu machen. Eine Versendung der Spendenbescheinigung darüber hinaus wird nach Bedarf erstellt und vorzugsweise als PDF-Dokument.

11. Ausblick 2025

Im Jahr 2025 wird sich das ifz wie gewohnt u.a. an folgenden Aktionen und Projekten beteiligen:

- Straßenaktion Gegen Rechts (1. Februar)
- Tag gegen Gewalt an Frauen – One-Billion Rising (14.02., Valentinstag) mit einer Theaterinszenierung
- Internationaler Frauentag im März
- Interkulturelle Woche (IKW) im September mit einer von der Stadt Bonn geförderten Veranstaltung: Vortrag zur verborgenen Revolution der ezidischen Frauen in Sengal
- SDG-Tage im September/Oktober
- Theaterprojekt (gefördert vom Bonner Spendenparlament) zum Thema „Gemeinsam für Demokratie“
- Zusammenarbeit mit FEMNET e.V. bei der Erstellung eines Einkaufsratgebers (Gemeinsames Projekt / gefördert von der Stadt Bonn)
- Zusammenarbeit mit der Deutsch-Usbekischen Gesellschaft zur Prävention der häuslichen Gewalt (Gemeinsames Projekt / gefördert von der Stadt Bonn). Versoben auf 2026.

Wir möchten der Stadt Bonn, unseren Spender*innen und Förder*innen für die finanzielle Unterstützung ganz herzlich danken, denn nur so können wir unsere vielfältige Arbeit umsetzen.

Allen Frauen, die sich für das ifz auf verschiedene Art und Weise einsetzen, danken wir ganz herzlich. Durch ihre Unterstützung konnten wir die schwierigen Monate ohne Bürokraft meistern und darüber hinaus unsere vielen Aktivitäten erfolgreich durchführen.

Bonn, im September 2025

ifz-Vorstand

Tatjana Pugatscheva, 1. Vorsitzende
Elke Apelt, stellv. Vorsitzende
Lucia Wienand, Schatzmeisterin